



Künstliche Intelligenz im Dialog: Perspektiven in der Berufsorientierung

Mittwoch, 11. März 2026, R. 206 (19.30 – max. 21.30 Uhr)

Die berufliche Orientierung stellt einen zentralen Fixpunkt der schulischen Laufbahn von Kindern und Jugendlichen dar. Im Rahmen des BOGY (Berufsorientierung am Gymnasium) erhalten unsere Schüler:innen vielfältige Einblicke und Praxiserfahrungen, um sich selbst in diesem spannenden, aber auch herausfordernden Feld zu orientieren. Gerade das Thema Künstliche Intelligenz (KI) hat aktuell einen nicht zu unterschätzenden Einfluss auf diesen Bereich. Unsere Schüler:innen profitieren hierbei besonders davon, wenn Lehrkräfte und Eltern gemeinsam als stabile und kompetente Pfeiler wirken können, gerade, wenn durch KI scheinbar etablierte Berufsverständnisse im Wandel begriffen sind.



Abbildung 1: Koaktiv erstellt mit ChatGPT

Wir möchten Sie daher herzlich zu einem weiteren KI-Dialog einladen, um uns gemeinsam mit aktuellen Fragen rund um die Bedeutung von KI in der Berufsorientierung zu widmen. Wir planen wie beim letzten Mal mit einer groben Zweiteilung, die von Ihrer Mitarbeit, Ihren Fragen und Ihren Anmerkungen lebt!

Zu Beginn liegt der Themenschwerpunkt auf einer inhaltlichen Einführung und Impulsen zur Bedeutung von KI in der Berufsorientierung sowohl allgemein als auch speziell im schulischen Zusammenhang. Dabei stellen wir Ihnen auch die KI-Dimensionen am RMG vor und geben Einblicke in unsere bis dahin kürzlich stattgefundenen KI-Workshops zum Thema „KI-gestützte Berufsorientierung“ in den neunten Klassen. Zudem zeigen wir Ihnen am Beispiel individualisierter KI-Assistenzen, wie KI in der Berufsorientierung über die Schule hinaus eingesetzt werden kann und was Sie als Eltern dazu beitragen können.

Im Anschluss folgen dann die **Diskussion** und der **Austausch**. Hier ist Raum für Ihre ganz speziellen, gerne auch angrenzenden und über das eigentliche Thema hinausgehende **Fragen, Anliegen und Meinungen** zum Themenfeld KI. Seien Sie hier bitte ehrlich und kritisch – denn nur so können wir als Schulgemeinschaft eine KI-bezogene Schulkultur entwickeln und weitertragen. Es geht nämlich immer auch darum, wie wir die Kinder und Jugendlichen kooperativ in diesem technologischen Erfahrungsraum gemeinsam und konstruktiv begleiten können. Ich freue mich besonders darüber, dass wir zwei kurze Impulse aus dem Berufsalltag im Kontext von KI erhalten werden. Das zeigt uns, was heute schon alles durch KI unterstützt wird und welche Perspektiven sich dafür in naher Zukunft ergeben können.

Bitten melden Sie sich zur besseren Planung bis zum 06. März unter christopher.muhler@rmg-heilbronn.de zur Veranstaltung an. Natürlich dürfen Sie aber auch ohne Anmeldung an der Veranstaltung teilnehmen! Gerne können Sie auch schon vorab Ihre Fragen und Anliegen über diese Mailadresse formulieren, sodass diese gleich mit eingeplant werden können.

Zusätzlich nehmen wir einen Impuls aus dem letzten KI-Dialog auf und bieten für Sie Ende Mai / Anfang Juni eine Promptworkshop an, an dem zusätzlich Herr Wypior als Referent teilnehmen wird, um im möglichst kleinen Gruppen arbeiten zu können. Um besser planen zu können, bitten wir im Zuge dieses KI-Dialogs bereits um die Abgabe einer Absichtserklärung zur Teilnahme – unabhängig davon, ob Sie am aktuellen KI-Dialog kommen möchten!

Melden Sie sich gerne jederzeit bei mir, wenn Sie Fragen haben!

Herzliche Grüße

Christopher Muhler

KI@RMG

christopher.muhler@rmg-heilbronn.de